

Informationsblatt zum musiktheoretischen Propädeutikum

im Bachelor-Ergänzungsfach Musikwissenschaft

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf | Robert Schumann Hochschule Düsseldorf

Das Ergänzungsfach Musikwissenschaft kann seit dem Wintersemester 2016 / 2017 ohne Zugangsbeschränkung studiert werden. Um Musikwissenschaft sinnvoll zu studieren, sind grundlegende musiktheoretische Kenntnisse und Kompetenzen unabdingbar und gelten als Voraussetzung für den Besuch der Basisseminare des Basismoduls 2 (*Satztechnische Grundlagen I und II*). Dazu gehören insbesondere:

- Vertrautheit mit der Notenschrift, flüssiges Lesen von Violin- und Bassschlüssel
- Grundkenntnisse in allgemeiner Musiklehre, Harmonielehre und Satztechnik
- Grundfertigkeiten in Gehörbildung und Klavierpraxis

Musiktheoretisches Propädeutikum

Für diejenigen Studienanfängerinnen und Studienanfänger, die diese Voraussetzungen nicht erfüllen, findet im Rahmen des Basismoduls 0 ein *musiktheoretisches Propädeutikum* (4 SWS) statt, das innerhalb eines Semesters die erforderlichen Grundlagen vermittelt. Das Propädeutikum findet an zwei wöchentlichen Terminen mit 2 SWS statt, die jeweils aus 45 Minuten Übung und 45 Minuten Tutorium bestehen, und beinhaltet folgende Themen und Gegenstände:

- Notenschrift: Liniensystem und Schlüsselung; Metrum, Rhythmus, Taktarten
- Notenschrift: Dynamik-, Tempo- und Artikulationsbezeichnungen
- Musiklehre: Tonsystem, Naturtonreihe, Intervalle, Konsonanz und Dissonanz
- Musiklehre: Tonleitern, Dur und Moll, leitereigene Dreiklänge und deren Umkehrungen
- Harmonielehre: Tonarten, Grundfunktionen und Stufen, Quintenzirkel, einfache Kadenz
- Satztechnik: Grundlagen der kontrapunktischen Stimmführung, Bewegungsarten
- Satztechnik: Grundlagen im Generalbass
- Elementare Instrumentenkunde und Partitürkunde
- Gehörbildung: Intervalle singen, identifizieren und notieren
- Gehörbildung: Dur und Moll unterscheiden, Tonleitern singen und identifizieren
- Gehörbildung: Einfache Melodien und Rhythmen darstellen und notieren
- Gehörbildung: Übungen zur Korrespondenz von Notenbild und Klang
- Klavierpraxis: Tonleitern und Dreiklänge spielen
- Klavierpraxis: einfache Kadenz mit mindestens zwei Stimmen darstellen
- Klavierpraxis: übersichtliche Notenbilder am Klavier realisieren

Am Ende des Propädeutikums steht die Abschlussprüfung im Basismodul 0, deren Bestehen es ermöglicht, ab dem folgenden Semester die Lehrveranstaltungen *Satztechnische Grundlagen I und II* zu belegen; ggf. kann das Propädeutikum noch einmal wiederholt werden. Da die musiktheoretischen Seminare des Basismoduls 3 (*Historische Satzmodelle I und II*) vierstündig angeboten werden, entsteht durch den Besuch des Propädeutikums kein zeitlicher Nachteil gegenüber dem im Modulhandbuch angegebenen Studienverlaufsplan. Die Abschlussprüfung besteht aus folgenden Teilen:

1. 60minütige Klausur (allgemeine Musiklehre, Kadenz, Generalbass, Harmonik, Rhythmus, Höranalyse)
2. mündlich-praktischer Teil (Intervalle / Dreiklänge bestimmen, Tonfolge nachsingen, Rhythmen klopfen, Kadenzspiel)

Eingangstest

Wenn Sie meinen, bereits über die oben genannten Kompetenzen zu verfügen, dann legen Sie bitte zu Beginn des Semesters den *musiktheoretischen Eingangstest* ab. Dieser dauert 60 Minuten und beinhaltet schriftliche Aufgaben und Hörübungen zu folgenden Themen: Intervalle, Akkorde und Skalen, mehrstimmige Kadenz, Generalbass, harmonische Analyse, rhythmische Orientierung. Auf den Webseiten des Musikwissenschaftlichen Instituts der RSH finden Sie einen [Mustertest](#) und die dazugehörigen Audiobeispiele ([Nr. 1](#) – [Nr. 2](#)).

Ein bestandener Eingangstest ermöglicht Ihnen, sofort mit den Lehrveranstaltungen des Basismoduls 2 zu beginnen, befreit Sie aber nicht von der Teilnahme an der Abschlussprüfung im Basismodul 0; diese sollten Sie zum nächstmöglichen Termin absolvieren. Die Termine für den Eingangstest werden auf der Lehrveranstaltungs-Seite des musiktheoretischen Propädeutikums (im Lehrveranstaltungsverzeichnis der RSH) veröffentlicht. Falls mehrere Daten angegeben werden, ist nur die Teilnahme an einem Termin erforderlich. Bitte melden Sie sich bei Wendelin Bitzan an.

Stand: April 2019

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Wendelin Bitzan • Dozent für Musiktheorie
mail wendelin.bitzan@rsh-duesseldorf.de • online www.wendelinbitzan.de